

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 39/40 (1902)
Heft: 18

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXIX.

ZÜRICH, den 3. Mai 1902.

N^o 18.

Konkurrenz - Ausschreibung. Kirchturm - Umbau Münsingen.

Folgende Arbeiten werden zur freien Konkurrenz ausgeschrieben:
a. Gerüstungs-, b. Abbruch-, c. Maurer-, d. Steinhauer-, e. Zimmermanns- und f. Dachdeckerarbeiten. Pläne, Massangaben und Bedingungen können auf dem Bureau des Herrn Architekt Indermühle, Kramgasse 10, Bern, welcher alle wünschbare Auskunft erteilt, eingesehen werden.

Offerten für die einzelnen Arbeiten oder für die Gesamtarbeit (Pauschal-Offerte) sind bis und mit dem 18. Mai dem Vice-Präsidenten der Baukommission, Herrn **A. Haldimann z. Löwen** in Münsingen, verschlossen einzureichen.

Münsingen, 29. April 1902.

Die Baukommission.

Avvisa

essere aperto l'appalto per la fornitura di 200 pali in castagno selvatico per l'impianto idro-elettrico della Morobbia.

Le offerte sono da farsi per iscritto alla Municipalità di Bellinzona, non più tardi del 10 maggio prossimo a mezzo di lettera suggellata colla indicazione esterna: «Offerta pali per l'impianto della Morobbia.» Le offerte dovranno essere impegnative sino al 20 maggio prossimo. Il capitolato d'appalto è ostensibile presso la Cancelleria Municipale.

Bellinzona, li 29 Aprile 1902.

Per la Municipalità

Il Sindaco: **C. Rondi.**

Il Segretario: **P. Molo.**

Das technische Bureau

von

W. HÜBSCHER-ALIOU

befindet sich von nun an in

Muri bei Bern.

Spezialität in Bauten für industrielle Anlagen aller Art, insbesondere Färbereien, Bleichereien etc., garantiert ohne jegliches Tropfen.

Muri b. Bern, April 1902.

Die Verblendstein-Fabrik von

F. SUTER, sen., Fabrkt. in BÜREN a. A. (Bern)

offeriert zu billigsten Preisen:

VERBLENDSTEINE

1/4, 1/2, 3/4 und 4/4 Ecksteine und Läufer in Farben No. 1 gelbgrau; No. 2 helle Lederfarbe; No. 3 dunkle Lederfarbe; No. 4 gelbrot; No. 5 hellrot und No. 6 dunkelrot.

Prima Ware.

Atteste der Materialprüfungs-Anstalt Zürich stehen zur Verfügung.

Alleinvertreter für die Schweiz:

Herren **Vischer & Tschiffeli**, Kramgasse Nr. 56, Bern.

Konkurrenz - Ausschreibung.

Die Einwohnergemeinde Cham eröffnet für den Bau eines Feuerwehrrequisiten-Gebäudes über nachstehend verzeichnete Arbeiten freie Konkurrenz:

1. Erd- und Maurer-Arbeiten.
2. Steinhauer-Arbeiten in Granit.
3. Steinhauer-Arbeiten in Sandstein.
4. Erstellung einer Decke von ca. 180 m² Flächeninhalt in armiertem Beton.
5. Zimmer-Arbeiten.
6. Dachdecker-Arbeiten.
7. Spengler-Arbeiten.

Pläne, Baubeschrieb und Vorausmass liegen vom 5. Mai an auf der Einwohnerratskanzlei Cham zur Einsicht auf.

Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Neubaute für die Gemeinde Cham» versehen, bis zum 20. Mai 1902 abends dem Einwohnerratspräsidenten, Herrn H. Baumgartner in Cham, einzureichen.

Cham, den 1. Mai 1902.

Der Einwohnerrat Cham.



Asphalt-

und Cement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen

Holzpfasterungen

Stallböden

Antieilolithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau

Plättli-Böden

Asphalt-Blei-Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.

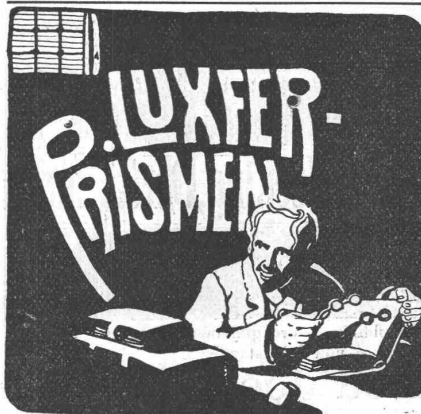
Dachpapp-Dächer

Holzement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel

Asphalt- und Cementbaugeschäft.



erhellen halbdunkle Räume durch **Tageslicht**. Kellerbeleuchtung durch Einfall-Lichte. Für beste Lichtausnutzung fordern man unsere **kostenlosen** Voranschläge. Broschüren u. amtliche Berichte über Lichtwirkung gratis und franko durch das

Deutsche Luxfer-Prismen Syndikat G. m. b. H. Berlin S

Ritterstrasse Nr. 26.
Fabriken in **Berlin** und **Bodenbach a. E.**

Alleinverkäufer für die Ostschweiz:
Mörkötter & Looser,
Zürich, Rennweg 15 u. 17.